

Beste Freunde..

..oder mehr.?

Von xX_Schnee_Xx

Kapitel 2:

Ich bin jetzt schon seit 2 Wochen auf der Konoha-High und kann sagen: Diese Schule ist total verrückt!

Mein Bruder, Deidara, hat mich, während wir hingefahren sind, gewarnt dass ich mich von so einigen Leuten, darunter Pain, Kakuzu, Hidan, Kisame und Itachi, fern halten soll. Und wie ich mein Glück kenne musste ich gleich in der ersten Woche 2 von denen begegnen, Pain und Hidan.

Das geschah so:

Als ich ankam ging ich mit Deidara direkt zum Büro der Direktors. Wir klärten alles ab, dann ging ich auf mein Zimmer und machte alles fertig. Als es dann Zeit war ging ich ins Bett. Am nächsten Morgen stand ich extra früh auf um mich fertig zu machen. Während ich dann durch die Gänge lief um meine neue Klasse zu finden hatte ich mich verlaufen. Verdammter Orientierungssinn! Als ich dann gegen jemanden lief fing der Ärger schon an. Laut fluchend drehte sich ein Junge, mit nach hinten gegeltem grauem (?) Haar, zu mir um. Hidan also. "KANNST DU NICHT AUFPASSEN DU MISTSTÜCK?!" Wie hatte er mich gerade genannt?! Na warte, dem werd ich es noch zeigen! Sauer stand ich auf. "Entschuldige mal bitte, aber was kann ICH dafür wenn DU hier einfach so mitten im Weg stehst und kein Platz machst?! Und nenn mich nicht nochmal Miststück sonst erlebst du dein blaues Wunder!", meckerte ich ihn an. Für meine Verhältnisse war ich noch ziemlich ruhig. "Und was wenn doch, Miststück?", fragte er in einem überheblichen Ton und mit einem eingebildeten Grinsen. Wütend ballte ich meine Hanf zur Faust. Ich wollte ihm gerade eine verpassen als auch schon mein Bruder auftauchte. "Rin?! Was machst du hier?!" Er kam zu uns. "Ich hab meine Klasse gesucht und mich dabei verlaufen. Dann bin ich gegen einen Idioten gelaufen und tja.", erklärte ich ihm in aller Ruhe. Hidan schaute mich finster an, was mich dazu brachte fies zu grinsen. "Dann komm jetzt mit ich bring dich in deine Klasse." Deidara packte mich am Handgelenk und zog mich mit sich um zu meiner Klasse zu gehen.

Als dann Wochenende war hat ich es endlich geschafft den Weg zum Klassenraum allein zu finden. Nach der Schule ging ich nach draußen und legte mich auf die Wiese. Mir war echt langweilig. Hidan bin ich zum Glück, zu seinem Glück, nicht mehr begegnet. Ich lag nun auf der Wiese und schaute gen Himmel, ich war froh dass ich mein iPod mit hatte. Klar, ich liebte Stille, aber ohne Musik ging bei mir gaaar nicht. Am Anfangs hat ich die Stille sehr genossen, doch dann wurd es mir irgendwann zu viel davon und ich holte mein iPod raus, steckte die Kopfhörer rein und machte meine

Musik an. Ich hatte immer auf Zufallswahl. Das erste Lied was ich hörte brachte mich zum Grinsen: Ring Ding Dong von SHINee! Ich liebte diese Band! Mein absoluter Liebling von denen war Lee Tae-Min, oder einfach nur Taemin. Er war der Maknae von den Jungs. Maknae bedeutete soviel wie Nesthäcken oder halt das man der Jüngste in der Truppe war. Es kamen auf Lieder wie 'Sorry Sorry' und 'Mr Simple' von Super Junior, kurz auch SuJu, oder 'Miracles Of December' und 'Baby Don't Cry' von EXO. Ich liebte K-Pop! Die Hälfte meiner Songs betrug nur K-Pop-Lieder. Die andere Hälfte war J-Rock, oder besser gesagt nur The GazettE. XD

Irgendwann schlief ich ein und wachte erst spät am Abend wieder auf. Das erste was ich wahrnahm war meine Musik, was mich zum Lächeln brachte. Ich schloß nochmal meine Augen um einfach den Moment zu genießen. Doch nach einer Weile entschloß ich mich dazu aufzustehen und zurück zu gehen. Am nächsten Tag, Samstag, wachte ich so gegen Mittag auf. Ich streckte mich erstmal ausgiebig und gähnte laut. Als ich damit fertig war schnappte ich mir meine Sachen, Klamotten und Waschzeug, und ging ins Bad. Dort duschte ich erstmal eine Weile, entspannte dabei und wurde richtig wach. Wenn doch nur jeder Morgen so schön beginnen könnte! Nach meiner Morgenwäsche trocknete ich mich ordentlich ab, zog mich an, eine graue Jogginghose und ein weiten grauen Pulli mit Kapuze. Danach trocknete ich meine Haare mit einem Handtuch so gut wie möglich. Ich ging wieder in mein Zimmer, brachte die Dreckwäsche weg und machte alles ordentlich. Danach machte ich meine Haare fertig, schnappte mir mein Geldbeutel und ging nach draußen um in die Stadt zu laufen. Am späten Nachmittag fing es plötzlich an zu regnen. Na toll, dacht ich mir nur. Ich lief zum nächsten Laden, der glücklicherweise nicht weit entfernt war. Als nach einer Stunde der Regen immer noch nicht aufhören wollte hatte ich mich dazu entschieden einfach los zu laufen. Schon nach den ersten Minuten war ich total durchnässt. Ich lief und lief und irgendwann hatte ich auch schon die Schule in Sicht. Als ich dann direkt rein rennen wollte sah ich wie jemand dabei war die Tür zuzumachen. "HALT! Nicht zu machen bitte!", rief ich und verschnellerte mein Tempo noch etwas. Als die Person, ich erkannte dass es Pain war, mich sah und die Tür dabei wieder ganz aufmachte, sprang er zur Seite da ich sonst vermutlich in ihn rein gerannt wäre. Ich war dann also drinne, bedankte mich bei ihm und wollte auch schon gleich weiter. Pain war aber anderer Meinung, er hielt mich am Arm fest und drehte mich zu ihm rum. "Was war dass denn eben.l? Und wer bist du überhaupt dass du dir erlaubst mir einen Befehl zu geben?!", fragte er mich finster. "Was zum-?! Hey, ich hab dir keinen Befehl gegeben, ich hab dich nur um etwas gebeten!" Man der hat vielleicht Nerven! "Pass besser auf wie du mit mir redest, sonst endet das noch ganz übel für dich kapiert?!" Was bildet der sich eigentlich ein?!

Nach dieser Geschichte bin ich keinem der beiden noch mal begegnet.